Das Schweizer Bildungssystem

Flexibel und voller Chancen

Oberstufe
LORETO

Das Schweizer Bildungssystem zeichnet sich durch seine hohe Qualität und enorme Flexibilität aus. Es gibt keine Sackgassen: Dank der Durchlässigkeit kann Ihr Kind zwischen praktischen und akademischen Wegen wechseln oder diese kombinieren.



Viele Wege führen zum Ziel

Ob Oberstufe Loreto oder Gymnasium:
Die Karriere bleibt flexibel. Nach der Oberstufe stehen alle Türen offen. Egal ob man sich für eine weiterführende Schule entscheidet oder mit einer Berufslehre startet: Der Weg an die Hochschulen und Universitäten bleibt bei entsprechenden Leistungen dank dem dualen Bildungssystem in der Schweiz stets offen.

Stadt Zug

Oberstufe der Stadtschulen und Betreuung Zug

Schulhaus Loreto
Loretostrasse 10
+41 58 728 80 08

Sekundarstufe I

Nach der 6. Primarklasse ergeben sich vier Optionen:
Von allen vier Optionen aus ist ein Anschluss auf Tertiärstufe möglich.

Sekundarschule

Die ideale Basis für Jugendliche mit gutem und **sehr gutem Leistungsniveau**. Hier werden **abstraktes Denken** und eine **breite Allgemeinbildung** gefördert.

Realschule

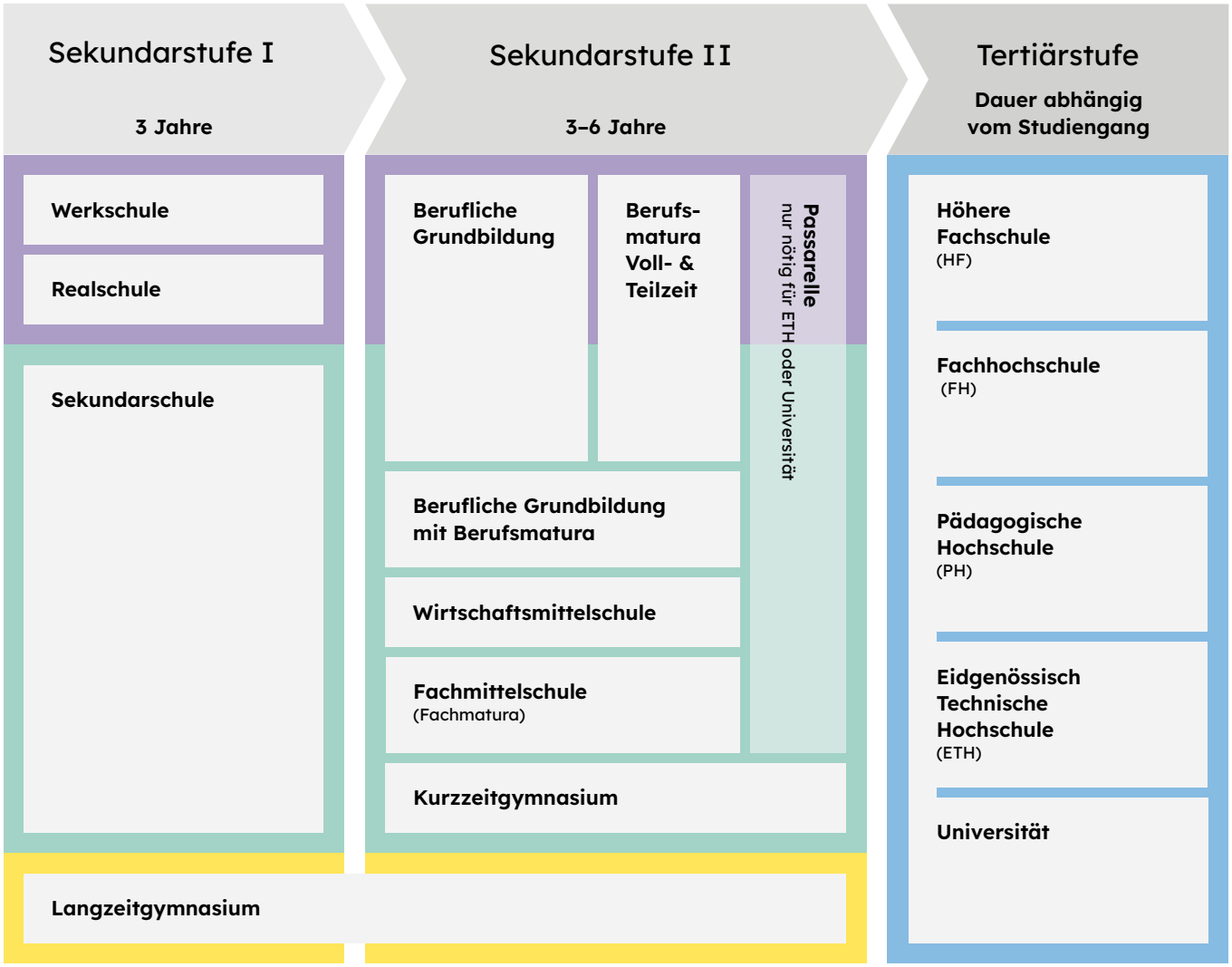
Die passende Schulform für Jugendliche mit **solidem Leistungsniveau. Praxisnahes Lernen** wird mit einer gezielten **Vorbereitung** auf die **Berufslehre** verbunden.

Werkschule

Die Werkschülerinnen und Werkschüler sind in den **Realklassen integriert**. Sie erhalten eine **engere Begleitung** und **gezielte Unterstützung**, um ihre Stärken weiterzuentwickeln.

Gymnasium

Fokus auf einer vertieften **akademischen Vorbereitung**, die gezielt auf ein Studium an einer **Universität** oder **ETH** ausgerichtet ist.



Hinweis: Ein Wechsel zwischen den Ebenen ist mit der entsprechenden Leistung möglich. Bei gewissen Übertritten sind zusätzliche Leistungen wie ein Praktikum notwendig.

Besonderheit der Oberstufe

In den Fächern Mathematik und Englisch werden die Niveaus A und B geführt. Dieses kooperative Modell ermöglicht es Realschülerinnen und Realschülern, bei entsprechenden Leistungen das höhere Niveau A zu besuchen. Im Niveau B erhalten Sekundarschülerinnen und Sekundarschüler eine gezielte Förderung, die an ihrem aktuellen Lernstand ansetzt und sie in ihrer fachlichen Entwicklung unterstützt. Ein Wechsel des Niveaus ist semesterweise möglich.

English version of the flyer